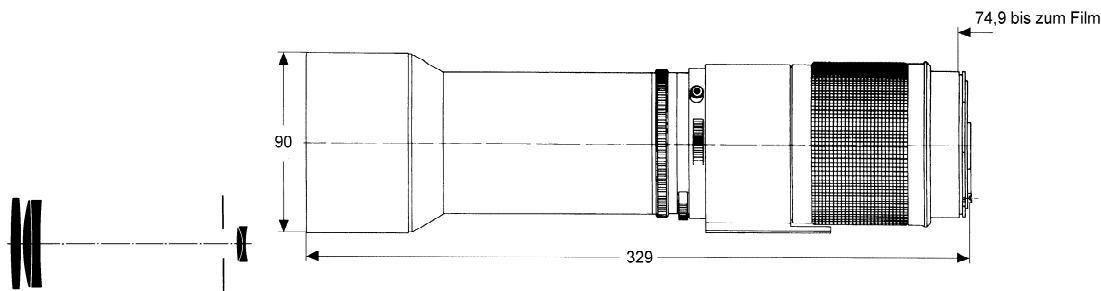


Tele-Apotessar® T* 8/500 CF



H A S S E L B L A D

Das längste bequem tragbare Objektiv im Carl Zeiss Spektrum für hochwertige Mittelformatkameras eignet sich hervorragend, um Distanzen zu überbrücken und die Bild-Perspektive zu komprimieren. Es ist das geeignete Objektiv für Fotos von Motiven, die unzugänglich oder gefährlich sind: interessante Details hoher Gebäude, Monumente, Türme; gefährliche Tiere, startende Flugzeuge, Raketen, Brände etc. Und es ist unverzichtbar für Natur- und Tierfotografen, die weit abseits von Parkplätzen arbeiten und dabei ihre Fotoausrüstung selber tragen müssen.

Das Objektiv **Tele-Apotessar® T* 8/500 CF** ist überraschend leicht dank der **Tessar®**-Bauweise. Das Objektiv läßt sich mit seiner Innenfokussierung sehr leicht und exakt scharfstellen. Für anspruchsvolle Aufnahmen empfiehlt es sich, mit diesem Objektiv ein hochwertiges Stativ zu verwenden, denn mit seiner apochromatischen Korrektur bietet das Objektiv

Tele-Apotessar® T* 8/500 CF eine so hohe Abbildungsqualität, daß sie mit handgehaltener Kamera nicht annähernd ausgenutzt werden kann. Zu diesem Zweck ist das Objektiv mit einem eigenen Stativanschluß ausgestattet. Fotografieren vom Stativ aus fördert generell genaueres Scharfstellen, besonders aber bei einem Objektiv der Öffnung 1:8. Das Objektiv enthält hochwirksame Streulicht-Dämpfer.

Die Naheinstellgrenze liegt bei 5 Metern, und das optische System ist so berechnet, daß im Nahbereich beachtliche Abbildungsleistung verfügbar ist eine wertvolle Eigenschaft in der Tierfotografie. Der Fokussiering läßt sich über unendlich hinaus drehen, damit sich das Objektiv in unterschiedlichsten Temperatursituationen verwenden läßt.

Bevorzugte Einsatzgebiete: Editorial, Dokumentation, Historische Monumente, Naturfotografie

Sach-Nr. 10 46 15

Anzahl der Linsen	5	Kleinstes Objektfeld	525 mm x 525 mm
Anzahl der Glieder	3	Max. Abbildungsmaßstab	1 : 9,4
Öffnungsverhältnis	1 : 8	Eintrittspupille*	
Brennweite	499,3 mm	Lage	486,3 mm hinter dem ersten Linsenscheitel
Negativformat	55 x 55 mm	Durchmesser	61,7 mm
Bildwinkel*	Breite 6,5°, Höhe 6,5°, Diagonale 9,0°	Austrittspupille*	
Kleinste Blende	64	Lage	54,1 mm vor dem letzten Linsenscheitel
Kameraanschluß	CF	Durchmesser	22,7 mm
Verschuß	Prontor CF	Lage der Hauptebenen*	
Filteranschluß	M 86x1	H	373,7 mm vor dem ersten Linsenscheitel
Entfernungseinstellbereich (ab Filmebene)	unendlich bis 5,0 m	H'	370,1 mm vor dem letzten Linsenscheitel
Freier Arbeitsabstand (ab Vorderkante Objektiv)	4,6 m	Schnittweite	129,3 mm
		Opt. Baulänge	255,0 mm
		Gewicht	1810 g

* Angaben für unendlich



Leistungs-Daten:

Tele-Apotessar® T* 8/500 CF

Sach-Nr. 10 46 15

1. MTF-Diagramme

Auf der Horizontalachse der Kurvendarstellungen ist die Bildhöhe u - von der Bildmitte aus gerechnet - in mm aufgetragen. Die Vertikalachse gibt die Modulationsübertragung T (MTF = Modulation Transfer Factor) an. Parameter der Kurvendarstellungen sind die über den Diagrammen angegebenen Ortsfrequenzen R in Perioden (Linienpaaren) pro mm. Dabei ist die niedrigste Ortsfrequenz dem obersten, die höchste dem untersten Kurvenpaar zuzuordnen. Über jedem Diagramm ist die Blendenzahl k , für die die Messung erfolgte, angegeben. "Weißes" Licht bedeutet, daß die Messung bei einer Objektbeleuchtung mit tageslichtähnlicher Spektralverteilung erfolgte.

Falls nicht ausdrücklich anders vermerkt, beziehen sich die Leistungsangaben - dem Hauptverwendungszweck normaler Foto-Objektive entsprechend - auf große Objektentfernungen.

2. Relative Beleuchtungsstärke

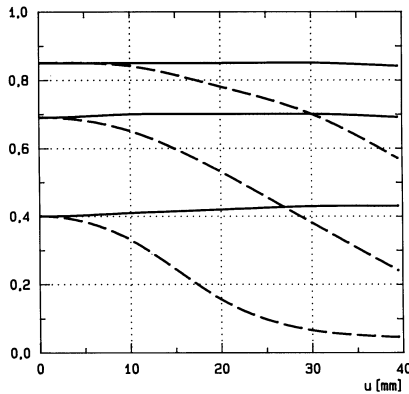
Bei diesem Diagramm ist horizontal die Bildhöhe u in mm und vertikal die relative Beleuchtungsstärke E aufgetragen, und zwar sowohl für das vollgeöffnete als auch das mäßig abgeblendete Objektiv. Die Werte für E sind unter Berücksichtigung der "Vignettierung" und des "natürlichen Lichtabfalls" ermittelt.

3. Verzeichnung

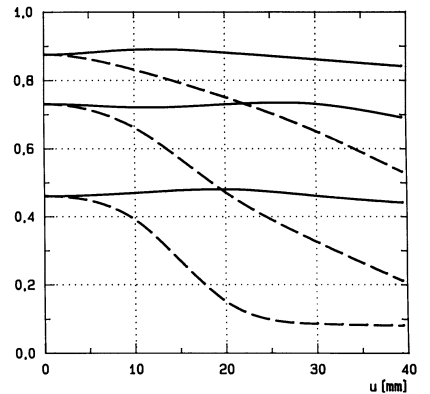
Auf der Horizontalachse ist auch hier die Bildhöhe u in mm aufgetragen. Die Vertikale gibt diesmal die Verzeichnung V in % der zugehörigen Bildhöhe an. Ein positiver Wert für V bedeutet, daß der tatsächliche Bildpunkt weiter von der Bildmitte entfernt liegt als bei exakt verzeichnungsfreier Abbildung (kissenförmige Verzeichnung), ein negatives V kennzeichnet sinngemäß eine tonnenförmige Restverzeichnung.

Modulationsübertragung T als Funktion der Bildhöhe u . Spaltorientierung: tangential — — — sagittal —
Weißes Licht. Ortsfrequenzen $R = 10, 20$ und 40 Perioden/mm

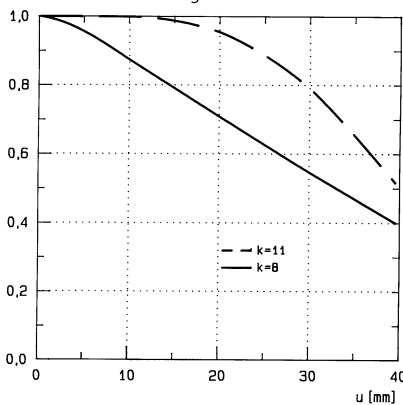
T Blendenzahl $k = 8$



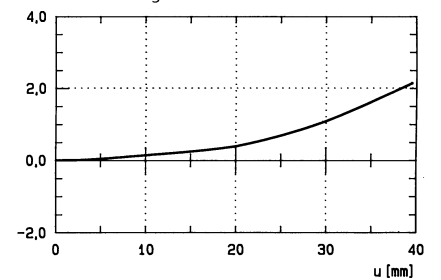
T Blendenzahl $k = 11$



E Relative Beleuchtungsstärke



V Verzeichnung in % der Bildhöhe u



Änderungen in Ausführung und Lieferumfang sowie technische Weiterentwicklung vorbehalten.
Printed in Germany 05.06.2000



Carl Zeiss
Photoobjektive
D-73446 Oberkochen
Telefon (07364) 20-6175
Fax (07364) 20-4045
eMail: photo@zeiss.de
<http://www.zeiss.de>